



Umwelt- und Klimarichtlinie der WEIG GRUPPE [Ver. 2; 4/2025]

# UMWELT- UND KLIMARICHTLINIE DER WEIG GRUPPE

## VORWORT

**Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,** Integrität, Legalität und Nachhaltigkeit sind für die Cederwald Holding GmbH & Co. KG und alle mit ihr im Sinne des AktG verbundenen in- und ausländischen Tochtergesellschaften (im Folgenden gesamthaft „WEIG GRUPPE“ genannt) seit jeher oberstes Gebot und integraler Bestandteil der Unternehmenskultur. Diese Grundwerte prägen maßgeblich unser Handeln gegenüber Kunden, Lieferanten, Mitarbeitenden<sup>1</sup> und der Öffentlichkeit. Dieses verantwortungsbewusste Handeln ist ein wesentlicher Faktor für den nachhaltigen Unternehmenserfolg der WEIG GRUPPE, die als international tätiges Familienunternehmen zu den führenden Unternehmen für Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Recyclingkarton, Papierrecycling und Kartonverarbeitung in Europa und darüber hinaus zählt. Nicht nur um diesen wirtschaftlichen Erfolg

und unsere Leistungsfähigkeit zu sichern, hat die Einhaltung der geltenden Gesetze, Verordnungen, Nachhaltigkeitsstandards und Richtlinien für die WEIG GRUPPE höchste Priorität.

Wir, als Geschäftsführung der WEIG GRUPPE, stehen für diese Unternehmens- und Wertekultur ein. Bei der Umsetzung sind wir aber auch auf die Unterstützung und Mitwirkung eines jeden Einzelnen von Ihnen angewiesen. Nur durch gemeinsame Anstrengungen können wir die Zukunft der WEIG GRUPPE erfolgreich, nachhaltig und gesetzeskonform gestalten.

Wir danken Ihnen, dass Sie durch Ihr persönliches Verhalten Ihren Beitrag zur Unternehmens- und Wertekultur der WEIG GRUPPE leisten.

Die Geschäftsführung der Cederwald Holding GmbH & Co. KG

Mayen im April 2025



Moritz J. Weig



Xaver Weig



Roland Rex



Frank Pies

<sup>1</sup> Alle Begrifflichkeiten sind geschlechtsneutral im Sinne m/w/d zu verstehen.

# 1. VERANTWORTUNGSVOLLER UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

Als Familienunternehmen ist unser Denken und Handeln auf Beständigkeit, Unabhängigkeit und Langfristigkeit ausgelegt. Deshalb ist uns verantwortungsvoller Umgang mit Ressourcen ein Anliegen. Wir haben den Anspruch, unsere Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft in unserem unternehmerischen Handeln wahrzunehmen, um nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft zu ermöglichen.

Der Schutz von Umwelt und Klima ist für den Erhalt unserer Lebensgrundlagen zentral. Wir streben eine kontinuierliche Verbesserung unserer Umwelt und Klimabilanz an und richten unsere Prozesse, Produkte und Dienstleistungen ent-

sprechend aus. Unser Ziel ist es, negative Auswirkungen auf Umwelt und Klima zu vermeiden und den Ausstoß von Treibhausgasen zu senken – an unseren eigenen Standorten und in den Lieferketten. Damit leisten wir einen Beitrag zur Umsetzung des Pariser Klimaabkommens und zur Erreichung der spezifischen UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung.

Die Umwelt- und Klimarichtlinie der WEIG GRUPPE baut auf ein Risikoassessment unserer Umwelteffekte auf und beschreibt unser Verständnis von ökologisch nachhaltigem Wirtschaften. Sie dient als Grundlage für unser Handeln und ist weltweit für alle Gruppengesellschaften gültig.

## 2. RISIKOASSESSMENT DER UMWELTEFFEKTE DER WEIG GRUPPE

Im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) haben wir die für die WEIG GRUPPE relevante Umwelt- und Klimathemen identifiziert. Diese umfassen sowohl die Auswirkungen unserer Unternehmensgruppe auf die Umwelt als auch finanzielle Risiken und Chancen, die sich aus Nachhaltigkeitsaspekten ergeben. Sie bilden das Fundament für die Umwelt- und Klimarichtlinie der WEIG GRUPPE.

Sie umfassen die folgenden Punkte und sind in den jeweiligen Kapiteln dieser Richtlinie aufgegriffen:

- ❑ Treibhausgasemissionen und Klimaschutzmaßnahmen;
- ❑ Energieverbrauch und -nachfrage;
- ❑ Wasserverschmutzung, Wasserentnahmen, Wassernutzung und Wasserleitungen in Gewässer;
- ❑ Ressourcenflüsse und Materialeffizienz sowie Abfallmanagement;
- ❑ Nutzung gefährlicher Stoffe in unsere Produktion.



### 3. VERPFLICHTUNG ZU VERANTWORTUNGS- VOLLEM UMGANG MIT NATÜRLICHEN RESSOURCEN

Wir verpflichten uns zum Erhalt der Umwelt, zur Einhaltung aller an den Standorten geltenden Umweltgesetze und zu einem verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen. Wir verringern den Verbrauch von Wasser, Energie, Roh- und Betriebsstoffen und setzen diese effizient ein, um bei reduziertem Ressourceneinsatz eine möglichst hohe Wertschöpfung zu erreichen. Damit tragen wir zur Bewahrung der natürlichen Lebensgrundlagen bei.

Wir optimieren unsere internen Abläufe stetig, um Umweltbelastungen wie Emissionen in Boden, Luft und Wasser sowie

Abfälle zu vermeiden. Wir nutzen Recyclingmöglichkeiten und führen Wertstoffe in den Stoffkreislauf zurück. Wir gehen verantwortungsvoll mit Chemikalien und gefährlichen Stoffen um und entsorgen diese fachgerecht. Wenn möglich, greifen wir auf umweltfreundliche und ungefährliche Alternativen zurück.

Im Rahmen unseres gruppenweiten Notfall und Krisenmanagementsystems haben wir standortspezifische Notfallpläne und Teams etabliert, um im Fall einer lokalen, unfallbedingten Verschmutzung schnell und wirksam handeln zu können.

### 4. ENERGIEEFFIZIENZ UND AUSBAU ERNEUERBAREN ENERGIEN

Energie ist für die WEIG GRUPPE eine wesentliche Ressource. Wir gehen mit Energie sparsam um. Wir sind bestrebt, alle Stufen unserer Wertschöpfung möglichst energieeffizient zu gestalten. Zertifizierte Energiemanagementsysteme nach ISO 50001 unterstützen uns dabei an unseren Produktionsstandorten, Energie effizient zu wirtschaften und Treibhausgasemissi-

onen zu reduzieren. Bei den Standorten, welche noch nicht ISO 50001 zertifiziert sind, werden regelmäßige Energieaudits durchgeführt. Unser Ziel ist es, die Energieeffizienz an unseren Standorten bis 2030 um 5,5% zu steigern (KWH/t Bruttoproduktion im Vergleich zum Basisjahr 2019).

## 4. ENERGIEEFFIZIENZ UND AUSBAU ERNEUERBAREN ENERGIEN

Dies wollen wir vor allem durch Investitionen in klimafreundliche Technologien und energieeffiziente Gebäude, die Umstellung auf Strom aus erneuerbaren Energiequellen sowie durch Eigenerzeugung von Strom und Wärme aus regenerativen Energien erreichen. Jeder Mitarbeiter wird dazu angehalten, verantwortungsvoll mit der Ressource Energie umzugehen. Unterstützend dazu werden entsprechende Informationen bereitgestellt

und Schulungen durchgeführt.

An unserem Hauptstandort in Mayen unterstützen wir das Fernwärmeprojekt der Stadt Mayen, indem wir nicht mehr nutzbare Abwärme für die Beheizung öffentlicher sowie privater Gebäude zur Verfügung stellen. Außerdem nutzen wir das hocheffiziente System der Kraft-Wärme-Kopplung in unserem eigenen Industrieh Heizkraftwerk zur Deckung unseres Energiebedarfs.

## 5. TREIBHAUSGASEMISSIONEN UND KLIMASCHUTZ

Im Rahmen unseres Energiemanagements erfassen wir den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck unserer Hauptprodukte und haben 2024 eine unternehmensweite Treibhausgasbilanz für Scope 1, 2 und 3 erstellt. Auf Grundlage dieser Daten erstellen wir

jährlich einen Plan von wirksamen Klimaschutzmaßnahmen und legen konkrete Reduktionsziele für Scope 1, 2 und 3 zur Unterstützung des Pariser Klimazieles fest.

## 6. EFFIZIENTE NUTZUNG VON WASSER

Wasser ist für unsern Produktionsprozess eine wesentliche Ressource. Wir sind uns unserer Verantwortung bei der Nutzung von Wasser als lebenswichtige Ressource bewusst. Wir nutzen kontinuierlich verbesserte Verfahren und Technologien, um so wassersparend, wie möglich zu arbeiten und um das genutzte Wasser frei von Schadstoffen wieder der Umwelt zurückzuführen. Den Wasserbedarf minimieren wir bis 2030 um 22% auf-

grund geschlossener Kreisläufe und einer eigenen Abwasseraufbereitungsanlage (Baseline 2021).

An allen unseren Produktionsstandorten nutzen wir eigene Kläranlagen zur Reinigung unserer Industrieabwässer und haben ein kontinuierliches Monitoring durch staatliche Stellen der Abwasserfrachten. Unser Ziel ist es bis 2030 umweltbelastende Abwasserfrachten auf 6% zu reduzieren.

## 7. REDUZIERUNG VON LÄRM UND ANDEREN NEGATIVEN UMWELTEINFLÜSSEN

Wir wollen die Belastung von Anwohnern und Nachbarn durch nichtvermeidbare Emissionen wie Lärm und Geruch pro-

aktiv auf ein Minimum reduzieren (max. 10 Beschwerden pro Jahr pro Standort).



## 8. VERANTWORTUNG UND ORGANISATION

Die Hauptverantwortung für Umweltbelange trägt die jeweilige Geschäftsführung der jeweiligen lokalen Gruppengesellschaften, für die standortspezifische Umweltmaßnahmenpläne gelten. Auf diese Weise werden die lokalen Gegebenheiten angemessen berücksichtigt.

Wir überprüfen unsere internen Prozesse regelmäßig auf ihre Umweltverträglichkeit und leiten, wenn erforderlich, Verbesserungsmaßnahmen ein. Damit stellen wir sicher, dass ökologische Belange in unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt werden. Durch die ISO 14001-Zertifizierungen unserer Produktionsstandorte wird das hauseigene Managementsystem durch externe Dritte validiert und verifiziert.

Die Verantwortlichen für Umwelt, Abfall- und Energiemanagementsysteme der Standorte berichten direkt an die

Geschäftsleitung der lokalen Gruppengesellschaften und fördern aktiv die Einhaltung umweltbezogener Vorgaben an allen Standorten weltweit. Ihre Aufgabe ist es, geeignete Maßnahmen zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes vorzuschlagen und deren Umsetzung zu begleiten. Sie sind Ansprechpersonen bei Fragen und Anliegen zu Umwelt und Klimathemen.

In Deutschland haben wir 2020 den „Arbeitskreis Energieeffizienz“ ins Leben gerufen, dessen Aufgabe es ist, sich stetig mit diesen Punkten auseinanderzusetzen und damit der kontinuierlichen Verbesserung im Sinne eines ressourcen- und umweltschonenden Verhaltens in einer schützenswerten Umwelt gerecht zu werden. Ab dem Jahr 2025 wollen wir den Arbeitskreis global ausweiten.

## 9. PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Für die WEIG GRUPPE ist Altpapier kein Abfall, sondern wichtiger Rohstoff im Sinne eines nachhaltigen Wirtschaftens und steht am Anfang unserer eigenen, integrierten Wertschöpfungskette. Unsere Produkte schonen die Umwelt. Recyclingkarton ist das Vorzeigeprodukt schlechthin – wirtschaftlich und ressourcenschonend.

Die WEIG GRUPPE stellt hohe ökologische und technologische Anforderungen an die Sammlung, das Recycling und an das Recyclingprodukt aus Altpapier, um diese wertvolle Ressource so lange, wie möglich, im Kreislauf führen zu können. Für unsere Gipskartonprodukte haben wir eine EPD-Zertifizierung (Environmental Product Deklaration) implementiert.

Im Bereich Frischfaser setzen wir kon-

sequent auf Rohware aus nachhaltiger Forstwirtschaft, bestätigt durch anerkannte Zertifizierungssysteme (z.B. FSC oder PEFC). Unser Ziel ist es, bis 2027 ausschließlich nachhaltig zertifizierte Frischfaser zu beziehen.

Unter der Prämisse des Umweltschutzes und der Ressourcenschonung sollen verbesserte Verfahren und neue Technologien die Wettbewerbsfähigkeit der WEIG GRUPPE erhalten. Nur ein moderner technologischer Standard, der zugleich auch die Verbesserung der Umwelt- und Energieleistung gewährleistet, ist Garant für ein zukünftiges Wachstum, welches wir in allen Unternehmensbereichen und an allen Standorten der WEIG GRUPPE gleichermaßen erreichen wollen.



## 10. BEITRAG ZUR KREISLAUFWIRTSCHAFT

Seit der Gründung der WEIG GRUPPE sind wir der Kreislaufwirtschaft verpflichtet. Unser Haupt-Produkt Altpapier ist ein Urbaustein der Kreislaufwirtschaft. Bei der Herstellung unserer Produkte haben wir den gesamten Lebenszyklus im Blick. Dieser reicht von der Beschaffung der Ausgangsstoffe über die Produktion und

die Nutzung bis zur Verwertung oder Entsorgung. Bereits bei der Entwicklung von Produkten fokussieren wir uns auf deren Umweltverträglichkeit und weitere Recyclingfähigkeit. Wir erreichen schon jetzt über 95% verwertete Abfallquote in unseren Standorten, diese wollen wir halten und noch weiter verbessern.

## 11. ZUSAMMENARBEIT MIT KUNDEN

Wir stehen im engen Austausch mit unseren Kunden, die zunehmend Wert auf eine umweltfreundliche Produktion legen. Wir informieren unsere Kunden über die Umwelteigenschaften unserer Produkte und

bieten gemeinsame Produktentwicklung an. Dadurch unterstützen wir die umweltgerechte Verwendung unserer Produkte sowie die fachgerechte Verwertung und Entsorgung am Produktlebensende.

## 12. ZUSAMMENARBEIT MIT LIEFERANTEN UND GESCHÄFTSPARTNERN

Die unternehmerische Verantwortung der WEIG GRUPPE für Umwelt- und Klima umfasst auch die Zusammenarbeit mit Lieferanten, Subunternehmern und Geschäftspartnern. Wir legen Wert darauf, dass sie unser Verständnis von ökologischer Nachhaltigkeit teilen, und schaffen einheitliche Anforderungen zu Umweltschutzstandards in der gesamten Unter-

nehmensgruppe. Die Einhaltung unserer Vorgaben zu Umwelt- und Klimaschutz ist eine wichtige Voraussetzung für die Zusammenarbeit und wird durch den Verhaltenskodex für Lieferanten der WEIG GRUPPE, durch unsere Vertragsunterlagen als auch durch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen eingefordert.

## 12. ZUSAMMENARBEIT MIT LIEFERANTEN UND GESCHÄFTSPARTNERN

Bei der Auswahl und Bewertung von Lieferanten beziehen wir Umweltaspekte, wie den energetischen Fußabdruck der Produkte, in die Entscheidungen zum Geschäftsabschluss ein. Die Erfüllung unserer Anforderungen überwachen

wir im Rahmen unseres Lieferantenmanagements und des Einkaufsprozesses. Wir entwickeln und unterstützen unsere Lieferanten auf dem Weg zu einer durchgängig nachhaltigen Geschäftstätigkeit.

## 13. EINBINDUNG VON FÜHRUNGSKRÄFTEN UND BESCHÄFTIGTEN



Der Schutz von Umwelt und Klima ist für alle Mitarbeitenden der WEIG GRUPPE eine verbindliche Vorgabe. Wir erwarten von allen Beschäftigten, dass sie im geschäftlichen Alltag verantwortungsvoll, vorausschauend und in Einklang mit unseren Vorgaben handeln. So leisten alle im persönlichen Arbeitsumfeld einen Beitrag zur ökologischen Nachhaltigkeit. Unsere Führungskräfte tragen eine besondere Verantwortung für den Umwelt- und Klimaschutz im Unternehmen. Sie gehen als Vorbild voran und motivieren die Beschäftigten zu umweltbewusstem

Handeln. Ihre Aufgabe ist es, die Kompetenzen unserer Mitarbeitenden in den Bereichen Umwelt- und Klima durch Informationen, Veranstaltungen und Weiterbildungen zu fördern und zu stärken. Darüber hinaus unterstützen Carbon- und Umweltmanager die Erhebung von Daten an den jeweiligen Standorten und den kontinuierlichen Prozess den Schutz von Umwelt und Klima innerhalb der WEIG GRUPPE voranzutreiben.

## 14. EINHALTUNG VON GESETZEN UND VORSCHRIFTEN

Wir befolgen alle Gesetze und Vorschriften in den Bereichen Umwelt und Klima. Darüber hinaus berücksichtigen wir öko-

logische Aspekte im Rahmen unseres Rechts- und Pflichtenkatasters.

## 15. KONTINUIERLICHE VERBESSERUNG UND TRANSPARENZ

Die WEIG GRUPPE strebt eine kontinuierliche Verbesserung der Leistung in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz an allen Standorten der Unternehmensgruppe und bei den Tier-1- Lieferanten an. Dazu haben wir konkrete Ziele, Maßnahmen und Kennzahlen festgelegt. Wir messen unsere Umweltauswirkungen regelmäßig und überprüfen dabei die Wirksamkeit unserer Maßnahmen. Wenn notwendig, nehmen wir Anpassungen

und Verbesserungen vor. Dieses lassen wir uns durch die ISO 14001 Zertifizierung von externer Seite bestätigen.

Im Rahmen der jährlichen Nachhaltigkeitsberichterstattung der WEIG GRUPPE informieren wir über die Auswirkung unserer Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Klima. Anhand von Umwelt und Klimakennzahlen zeigen wir darin unsere Fortschritte bei der Zielerreichung auf.

## 16. AKTUALISIERUNG DER UMWELT- UND KLIMARICHTLINIE DER WEIG GRUPPE

Diese Umwelt- und Klimarichtlinie der WEIG GRUPPE wird regelmäßig auf Voll-

ständigkeit und Aktualität überprüft, mindestens alle 5 Jahre.